

Weiterbildung zur Praxisanleitung

Die Inhalte der Weiterbildung basieren auf der empfehlenden Richtlinie „Weiterbildung Praxisanleitung“ der Pflegekammer NRW vom 07.11.2023.

Der Bedarf an qualifizierten Praxisanleitenden steigt immer weiter an, was nicht zuletzt auch auf die generalistische Ausbildung in der Pflege zurückzuführen ist. So ist bereits seit 2020 eine berufspädagogische Qualifikation der Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter mit einem Umfang von 300 Stunden vorgeschrieben.

Zielgruppe:

Die Weiterbildung zur “Praxisanleitung” richtet sich an

- ***Gesundheits- und Krankenpfleger/innen***
- ***Krankenschwestern und -pfleger***
- ***Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/innen***
- ***Kinderkrankenschwestern und –pfleger***
- ***Pflegefachfrau und -fachmann***
- ***Altenpfleger/innen***
- ***Operationstechnische Assistenten/innen / Anästhesietechnische Assistenten/innen***
- ***Hebammen und Entbindungspfleger***

mit mind. **einjähriger Berufspraxis** nach abgeschlossener Berufsausbildung, die Interesse an der praktischen Ausbildung von Schülerinnen und Schülern haben.

Ziel der Weiterbildung

Die Teilnehmer/innen werden befähigt nach Abschluss der Weiterbildung Lernende in der beruflichen Praxis zu begleiten, die Kompetenzentwicklungen der Lernenden zu fördern sowie deren Lernergebnisse zu beurteilen und zu bewerten. Zudem können sie die kritische Selbstreflexion der Lernenden fördern. Indem die Teilnehmenden ihre eigene Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz erweitern werden sie ebenso in die Lage versetzt, neben den Auszubildenden auch neue Mitarbeitende in deren Lern- und Entwicklungsprozessen zu begleiten.

Die Unterrichtsinhalte werden in Modulform vermittelt, wobei einige Module noch einmal in Moduleinheiten unterteilt sind. Jedes Modul wird mit einer Prüfung abgeschlossen, so dass insgesamt drei Modulabschlussprüfungen zu absolvieren sind.

Im Folgenden sind die Module mit den jeweiligen Stundenanteilen ersichtlich.

| | | |
|---------------------------------------|---|---------|
| Basismodul | Systematisches und wissenschaftliches Arbeiten (30 Stunden) | |
| Spezialisierungs- modul I | Ein Professionelles Rollenverständnis entwickeln (120 Stunden) | |
| PA S I ME 1 | Die Rolle der Praxisanleitenden wahrnehmen | 30 Std. |
| PA S I ME 2 | Interaktionen und Beziehungen professionell gestalten | 60 Std. |
| PA S I ME 3 | Selbstfürsorge und die Gesundheit anderer fördern | 30 Std. |
| Spezialisierungs- modul II | Lehr-, Lern- und Beratungsprozesse im Praxisfeld gestalten (150 Stunden) | |
| PA S II ME 1 | Lernprozesse im Praxisfeld gestalten | 80 Std. |
| PA S II ME 2 | Beraten und Schulen im Praxisfeld | 30 Std. |
| PA S II ME 3 | Beurteilen und Bewerten | 40 Std. |

Aufbau und Dauer

Die **Gesamtstundenzahl** des Lehrganges umfasst **328 Stunden**. Diese Stunden teilen sich wie folgt auf:

| | |
|--|--------------------------|
| | 328 Stunden |
| Theorieblöcke einschließlich Selbststudienzeiten | 304 Stunden ¹ |
| Praktischer Teil der Weiterbildung | 24 Stunden ² |
| Kolloquium | |

Zwischen den Theorieblöcken erfolgt die praktische Umsetzung und Erprobung der Lerninhalte am eigenen Arbeitsplatz.

Die Hospitation ist mit einem Stundenumfang von 24 Stunden zu absolvieren, Davon sollten 8 h Hospitation bei einem weitergebildeten Praxisanleitenden dazu verwendet werden, das Tätigkeitsprofil sowie die Rolle der weitergebildeten Praxisanleitenden zu beobachten und dies schriftlich festzuhalten. Ein weiterer 8 h Hospitationstag sollte bei einem anderen Praxisanleitenden in einem anderen Setting erfolgen. Gegenstand der Hospitation ist wiederum das Tätigkeitsprofil sowie die Rolle des Praxisanleitenden sowie eine kriteriengeleitete Reflexion der Beziehungsgestaltung (Praxisanleitende, Auszubildende, Klient). In weiteren 8 h in der Praxis ist eine praktische Anleitung selbst zu planen, durchzuführen und zu evaluieren. In diesem Rahmen findet die praktische Modulprüfung mit einem Umfang von 3 x 45 Minuten statt.

zeitliche Lage der Unterrichtsblöcke

| | |
|------------|-----------------------|
| 1. Block | 17.02. bis 28.02.2025 |
| 2. Block | 07.04. bis 11.04.2025 |
| 3. Block | 16.06. bis 27.06.2025 |
| 4. Block | 08.09. bis 19.09.2025 |
| 5. Block | 27.10. bis 30.10.2025 |
| Kolloquium | 10.11.2025 |

¹ Unterrichtsstunde beträgt 45 Minuten

² Hospitationsstunde beträgt 60 Minuten

Fehlzeiten

Um den Lehrgang erfolgreich abschließen zu können, sind maximal 28 Unterrichtsstunden des theoretischen Unterrichts an Fehlzeiten erlaubt. Während der praktischen Ausbildung ist keine Fehlzeit erlaubt.

Bewerbungsunterlagen

- Formloser Antrag um Aufnahme in die Weiterbildung
- Kopie der Erlaubnis zur Ausübung eines Berufes (wie unter der Zielgruppe aufgeführt) sowie eine Kopie des Zeugnisses
- Nachweis einer mind. einjährigen Berufspraxis (Vollzeit)
- Nachweis über den Umfang der Beschäftigung (Voll- oder Teilzeit)
- Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- Befürwortung des derzeitigen Arbeitgebers.

Die **Lehrgangsgebühr** beträgt **1.872,- Euro** inklusive Pausengetränke und wird bei Aufnahme in den Lehrgang, nach Rechnungsstellung durch das BZG, fällig. Bei Anrechnung des Moduls „Personalführung und Anleitung“ aus den anerkannten Fachweiterbildungen reduziert sich die Lehrgangsgebühr auf 1568,- Euro.

Rücktrittsrecht

Die Anmeldung zum Weiterbildungslehrgang kann bis zu sechs Wochen vor Unterrichtsbeginn zurückgenommen werden. Die Verwaltungsgebühr von 52 € wird nicht zurückerstattet. Erfolgt die Abmeldung zu einem späteren Zeitpunkt, so wird die volle Lehrgangsgebühr in Rechnung gestellt.

Ausscheiden während des Lehrganges

Ein Ausscheiden während des Lehrganges ist jederzeit möglich, es wird aber die volle Lehrgangsgebühr erhoben.

Unterrichtsort ist das Bildungszentrum für Berufe im Gesundheitswesen an der Klinikum Lippe GmbH – am Klinikstandort Detmold.

Anmeldungen

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **01. Dezember 2024** an:

**Gesundheit Lippe GmbH
Bildungszentrum und Personalentwicklung
für Berufe im Gesundheitswesen
Stichwort: Praxisanleitung
Röntgenstr. 18
32756 Detmold**

Auskünfte:

Frau Dagmar Schäfer
Tel.: 05231 / 72 – 2304
Mail: dagmar.schaefer@bzg-lippe.de